

Für Antonia

VORWORT

Über Israels Momente seiner Biografie zu schreiben, ist wie eine Reise durch das Land. Wiederkehrende Erinnerungen treffen auf frische Eindrücke, Altbekanntes auf Neuentdecktes – und die Auswahl des zu Erzählenden kann nur eine subjektive sein. Eine, die den Versuch unternimmt, das ebenso komplexe wie komplizierte Land begreiflich zu machen.

Natürlich ließe sich die Geschichte entlang nüchterner Fakten darstellen, angereichert durch gängige Stereotype wie Terror, Gewalt und Krise. Doch neben den Konflikten – Nahost-Kriege, Intifadas und Attentate –, die erwähnt werden müssen, sind Israels siebzig »Lebensjahre« geprägt durch eine extreme Vielschichtigkeit. Millionen Einwanderer wurden integriert, ehemalige Untergrundkämpfer mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet und Mossad-Agenten durch spektakuläre Aktionen bekannt; verstorbene Zionisten, Israels einziger Astronaut und der Betreiber eines Piratensenders gelten noch heute als Nationalhelden; feministische Beraterinnen erstritten sich ihren Platz an der Klagemauer, Rabbiner schlossen sich der Gay Pride Parade an und das Jerusalem-Syndrom wurde diagnostiziert; der sozialistische Kibbuz erlebte seine Hochphase, die jüdische Olympiade etablierte sich und regierungskritische Organisationen positionierten sich. Eine zur Normalität gewordene Vielfalt, die die israelische Gesellschaft auszeichnet – und die Geschichte ihrer Protagonisten erwähnenswert macht.

Einige der Politiker, Kämpfer und Künstler, auch manche der militärischen Entscheidungen, kulturellen
6 Entwicklungen und engagierten Aktionen sind bekannt

UNVERKÄUFLICHE LESEPROBE



Andrea von Treuenfeld

Israel

Momente seiner Biografie

Paperback, Klappenbroschur, 224 Seiten, 13,5 x 21,5 cm

ISBN: 978-3-579-08711-5

Gütersloher Verlagshaus

Erscheinungstermin: März 2018

» Israel ist ein Kosmos, der an Vielfältigkeit nicht zu überbieten ist.« (Andrea v. Treuenfeld)

Am 14. Mai 2018 jährt sich die Staatsgründung Israels zum 70. Mal. Ein Land, mit dem wir aufgrund der Historie unverbrüchlich verbunden sind und das doch immer wieder polarisiert. Dieses Buch erzählt seine politische und persönliche Geschichte in kurzen, informativen Episoden. Zu jedem der siebenzig „Lebensjahre“ dieses komplizierten Staates werden zentrale und prägende, aber auch ungewöhnliche und unbekanntere Ereignisse und Personen in Erinnerung gerufen. Ein umfassendes Lesebuch, so überraschend, erstaunlich und spannend wie das Land selbst.



[Der Titel im Katalog](#)